

# Landkreis Dahme-Spreewald

Der Landrat



## Hinweise zu Prämien für die Schwarzwildbejagung und -beprobung im Landkreis Dahme-Spreewald (Stand 29. September 2020)

Im Landkreis Dahme-Spreewald (LDS) werden derzeit verschiedene Prämien zur vorbeugenden Bekämpfung und zur Tilgung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) sowie zur Verringerung des Schwarzwildbestandes gezahlt.

### Welche Prämien gibt es derzeit?

1. **Neu: „Zonen-Kadaverprämie“** in Höhe von **100,00 €/Stück** Schwarzwild (Fall- und Unfallwild), das in den ASP-Restriktionsgebieten *Gefährdetes Gebiet* oder *Pufferzone* gefunden und plausibel bestätigt wurde<sup>1</sup>
2. **„Kadaverprämie“** in Höhe von **50,00 €/Stück** Schwarzwild (Fall- und Unfallwild), das außerhalb von ASP-Restriktionsgebieten gefunden und plausibel bestätigt wurde<sup>1</sup>
3. **„Erlegungsprämie“** in Höhe von **20,00 €/Stück** Schwarzwild bei Vorlage des Pürzels<sup>1</sup>
4. **„Streckenprämie“** in Höhe von **50,00 €/Stück** Schwarzwild das über die Jahresstrecke 2015/2016 des jeweiligen Jagdbezirks/Jagdbogens hinaus erlegt wurde<sup>2</sup>

### Wer ist antragsberechtigt?

Zu 1. und 2.: Alle Finder, die Schwarzwildkadaver bei der Veterinärbehörde mit hinreichenden Ortungsdaten melden (E-Mail: [fallwildmeldung@dahme-spreewald.de](mailto:fallwildmeldung@dahme-spreewald.de), Telefon: 03546 20-1613)

Zu 3. und 4.: Jagdausübungsberechtigte (Jagdpächter, Eigenjagdinhaber) und deren Bevollmächtigte für ihren jeweiligen Jagdbezirk bzw. Jagdbogen innerhalb des Landkreises Dahme-Spreewald. Die Beantragung und der Empfang einer Prämie durch Dritte (z.B. Jagderlaubnisscheininhaber, Gastjäger, Benannte) ist eigenständig mit den Jagdausübungsberechtigten zu klären.

### Wie erfolgt die Antragstellung?

Für jede oben genannte Prämienart gibt es ein Antragsformular und Hinweise zur Nachweisführung in der jeweils zuständigen Behörde (siehe unten). Der Antrag und die Hinweise zur Nachweisführung sind für einen Prämienanspruch zwingend zu beachten.

### Wie kann ich einen Schwarzwildkadaver (Fall- oder Unfallwild) „plausibel“ melden?

Nach Möglichkeit den Kadaver immer mittels GPS-Daten orten, Fotos von Fundortumgebung und Fundtier fertigen und dann GPS-Daten und Fotos an Behörde senden (siehe auch: Merkblatt für die telefonische Meldung von verendet aufgefundenem Schwarzwild mit GPS-Daten)

### Wo erfolgt die Antragstellung und an wen wende ich mich bei Fragen?

<sup>1</sup> Die „Kadaverprämien“ (1. und 2.) sowie die „Erlegungsprämie“ (3.) sind zu beantragen im: Amt für Veterinärwesen, Verbraucherschutz und Landwirtschaft  
Hauptstraße 51, in 15907 Lübben (Spreewald), Tel.: 03546 20-1613

Formulare unter: <https://www.dahme-spreewald.info/sixcms/detail.php/515>

<sup>2</sup> Die „Streckenprämie“ (4.) ist jeweils **bis zum 30. April** des folgenden Jagdjahres zu beantragen im: Ordnungsamt / -untere Jagdbehörde-  
Beethovenweg 14 in 15907 Lübben (Spreewald), Tel.: 03546 20-1523/-1505

Formulare unter: <https://www.dahme-spreewald.info/de/Buergerservice/Formulare/346.html>

### Weitere Infos auf [www.dahme-spreewald.de](http://www.dahme-spreewald.de) oder in den o.g. Behörden

Hauptsitz	Verwaltungsstandorte in	Verwaltungsstandorte in	Bankverbindung	Internet
Reutergasse 12 15907 Lübben (Spreewald)	<b>15907 Lübben (Spreewald)</b> Beethovenweg 14	<b>15711 Königs Wusterhausen</b> Brückenstraße 41	Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam	<a href="http://www.dahme-spreewald.de">www.dahme-spreewald.de</a>
<b>Postanschrift</b> Postfach 14 41 15904 Lübben (Spreewald)	Weinbergstraße 1 Hauptstraße 51 Logenstraße 17 <b>15926 Luckau</b> Nonnengasse 3	Schulweg 1 b Fontaneplatz 10  Zeesen Karl-Liebnecht-Str. 157	IBAN: DE22 1605 0000 3681 0244 47 BIC: WELADED1PMB	<b>E-Mail</b> <a href="mailto:post@dahme-spreewald.de">post@dahme-spreewald.de</a> *
				* Die genannten E-Mail Adressen dienen nur dem Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.